

# HEUTE Mission Investing

## Frühjahrskur mit Wirkung

Immobilienbesitz muss nicht unbeweglich sein. Neue Nutzungskonzepte können schon dem aktuellen Bestand mehr Wirkung injizieren. Doch wie genau dosieren? Teil 1 von 4 zum Mission Investing mit Immobilien erläutert innovative Behandlungsideen.  
*Von Christina Moehrle*

**D**ie gute Nachricht vorweg: Die heilige Kuh muss nicht geschlachtet werden, um sich ins Mission Investing (MI) vorzuwagen. Immobilien sind schließlich nach Finanzanlagen und Bankguthaben die Nummer drei der Lieblingsanlageformen deutscher Stiftungen und ein nicht wegzudenkender Monolith in der Vermögensstruktur. Zwar huldigt die Kapitalanlage zu Recht diesem Sachwert, doch sollte er

deshalb nicht der Müdigkeit anheimfallen. Soziale Problemstellungen wie beispielsweise bezahlbarer Wohnraum rufen massiv zu mehr Engagement auf.

Eine Studie des McKinsey Global Institute vom Oktober 2014 zeigt, dass dies auch in fortschrittlichen Regionen wie den USA, der EU, Japan und Australien der Fall ist. Mehr als 60 Millionen Haushalte stoßen hier an ihre finanziellen Belastungsgrenzen beim Wohnen – Tendenz steigend.



FOTOS: © PANTHERMEDIA/JAMES STEIDL, © THINKSTOCK/ISTOCK/NIK\_MERKULOV

# DANKE

Die Rubrik „Mission Investing heute“ wird unterstützt von:

 **IMPACT** IN MOTION